

Erlkönig - Release 116 | 07.02.2024

Release 116 enthält diese Änderungen und Verbesserungen

- Korrektur für den Stapelversand von elektronischen AU und Rezepten, wenn ein TI-Konnektor von Secunet verwendet wird. Da der Secunet-Konnektor Stapelsignaturen anders als der RISE-Konnektor verarbeitet, konnte es hier zu Problemen bei der Versendung von eRezepten und AUs kommen. Das Problem wurde behoben.
- Nutzung der Komfortsignatur für mehrere Heilberufsausweise - für jeden HBA wird nun eine eigene Nutzer-ID verwendet
- Korrektur für eigene GOÄ-Analogziffern - die erfassten Leistungen werden wieder korrekt verarbeitet
- Korrektur der Sortierung der Liste bereits verordneter Heilmittel
- Laborwerteübersicht: es ist nun auch möglich, Laborwerte älter als 10 Jahre zu laden. Wurden Laborwerte vom Labor mit Kommentaren versehen, können diese nun direkt in der Übersicht angezeigt werden.
- Korrektur der Scannerschnittstelle in Zusammenwirken mit dem Schnittstellenwächter: fehlerhafte Dateien, die von RED nicht verarbeitet werden konnten, werden beim Import nun in ein eigenes Fehlerverzeichnis verschoben. Dadurch versucht RED nicht mehr fortwährend, diese Dateien einzulesen.
- Forta-Liste für Arzneimittelempfehlungen bei älteren Patienten. Die Daten berücksichtigen nun auch endstellige ATC-Gruppen, die Anzeige ist dadurch genauer.
- Korrektur eines Anzeigefehlers in der Liste offene Verordnungen - eRezepte. Wird zwischen der Übersicht aller offenen Verordnungen und den offenen Verordnungen einer einzelnen Person gewechselt, werden die Einträge in der Übersicht aller offenen Verordnungen korrekt angezeigt.
- RED telematik safe ([RED telematik safe - Release Notes](#))
 - Verbesserung/Beschleunigung der Anzeige, wenn der Barcode für eine Verordnung aufgerufen und wieder geschlossen wurde
 - Verarbeitung verschiedener Formate/Scannereinstellungen beim Einscannen eines Barcodes
 - Automatische Freischaltung der SMC-B-PIN bei diskonnektiertem Kartenterminal
- RED interchange API ([RED interchange API - Release Notes](#))
 - Automatische Freischaltung der SMC-B-PIN bei diskonnektiertem Kartenterminal
 - Fehler beim Signieren mit SMC-B "Revocation Info mit non-QES nicht zulässig" - hier besteht ein Unterschied zwischen RU und PU-Umgebung.
 - Als Apotheker kann es erforderlich sein, die Quittung für ein beliefertes E-Rezept erneut abzurufen. Hierzu kann jetzt mit dem Aufruf `action=$receipt` die Quittung für eine Verordnung erneut abgerufen werden